

# Kooperation statt Konkurrenz!

**Impulse für eine stärkere Vernetzung der Beratung für Menschen mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen**

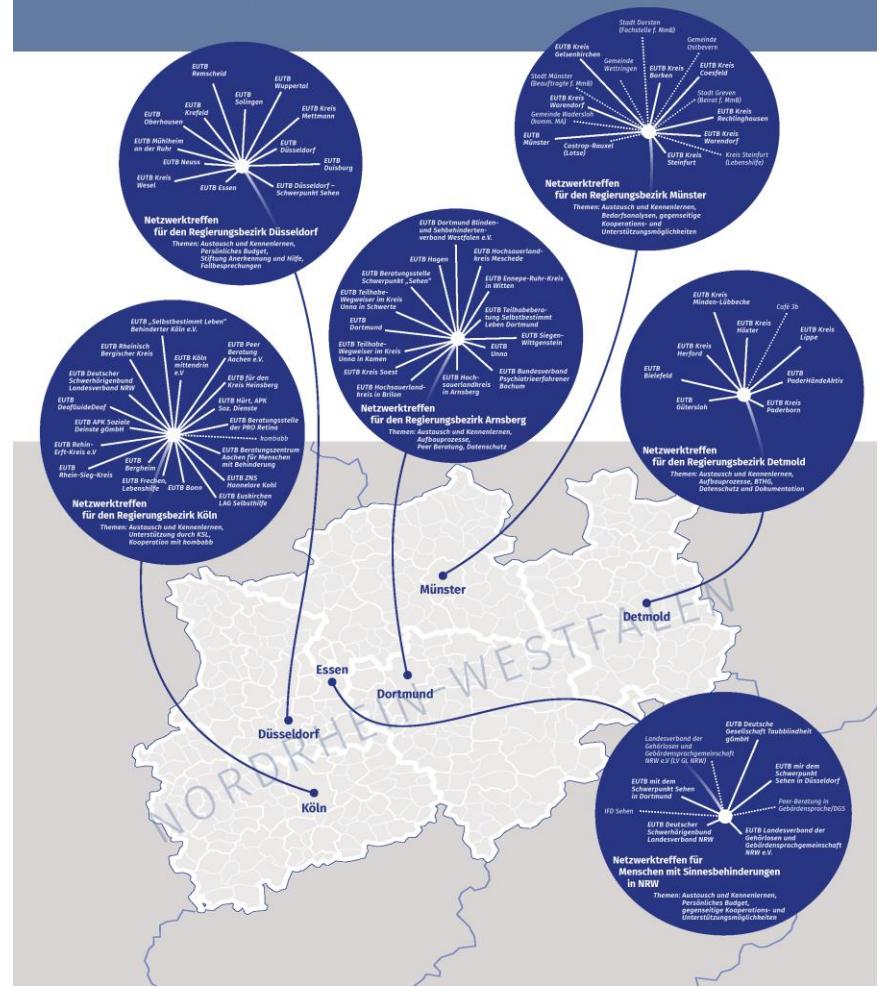
(Marcus Windisch – Koordinierungsstelle der Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben NRW)

# Zielfelder der KSL

Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben



# KSL-Netzwerktreffen für die EUTB und andere Beratungsangebote



**regelmäßige (zumeist halbjährige) KSL-Netzwerktreffen in jedem Regierungsbezirk für alle EUTB und andere Beratungsangebote**

**Themen (Auswahl): Austausch, gegenseitige Kooperation und Unterstützung, Fallbesprechungen, Persönliches Budget, Digitalisierung, BTHG, Peer Beratung, Datenschutz**

# Fachtag ‚Kooperation statt Konkurrenz?!‘ (2019)



# Broschüre KSL-Konkret #5

„Kooperation statt Konkurrenz! - Impulse für eine stärkere Vernetzung der Beratung für Menschen mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen“

Eine Schriftenreihe der  
Kompetenzzentren  
Selbstbestimmt Leben NRW

**KSL**  
KONKRET #1  
DAS  
PERSÖNLICHE  
BUDGET

*Das Persönliche Budget ist eine Geldleistung alternativ zur Dienst- und Sachleistung. Es ermöglicht den Leistungsberechtigten eine größere Flexibilität und Freiheit. Menschen mit Behinderung bestimmen mit dem Persönlichen Budget selbst, welche Unterstützung sie für ein selbstbestimmtes Leben brauchen und wo sie diese Leistung einkaufen wollen.*

Eine Schriftenreihe der  
Kompetenzzentren  
Selbstbestimmt Leben NRW

**KSL**  
KONKRET #2  
EINKOMMEN  
UND  
VERMÖGEN

*Welche Auswirkungen hat das Bundesteilhabegesetz auf die Anrechnung von Einkommen und Vermögen in der Eingliederungshilfe? Welche Änderungen treten wann in Kraft? Wie wird der Kostenbeitrag berechnet? Was ändert sich durch das Angehörigenentlastungsgesetz? Wie verhält es sich mit den Vermögenswerten der Partnerin / des Partners?*

Eine Schriftenreihe der  
Kompetenzzentren  
Selbstbestimmt Leben NRW

**KSL**  
KONKRET #3  
ELTERN  
MIT  
BEHINDERUNG

*Welche Rechte und Leistungsansprüche haben Eltern mit Behinderung? Welche speziellen Bedarfe und Angebote gibt es für Eltern mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen? Wie können Menschen mit Behinderungen möglichst selbstbestimmt Eltern sein? Wie bekommen Eltern mit Behinderung ihre Unterstützung? Was ist, wenn die Eltern ihre Erziehungspflichten nicht allein erfüllen können?*

Eine Schriftenreihe der  
Kompetenzzentren  
Selbstbestimmt Leben NRW

**KSL**  
KONKRET #4  
VIELFALT  
PFLEGEN

*Pflegende können mit diesem Buch lernen, die individuellen Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen besser wahrzunehmen, denn in der Pflege müssen die vielfältigen Eigenschaften und Einschränkungen aller Menschen berücksichtigt werden. Auch in der Pflege muss man sich immer bewusst machen: In einem sind wir alle gleich, wir alle sind verschieden.*

# Was gibt es?

## Überblick über die vielfältige Beratungslandschaft in NRW



# Was bringt das?

## Argumente für ein stärkere Vernetzung der Beratungslandschaft

- Vernetzung fördert Selbstbestimmung
- Vernetzung spart Ressourcen
- Vernetzung schafft Orientierung
- Vernetzung fördert die Fachlichkeit der Beratenden

# Wie geht das?

## Anregungen für eine erfolgreiche Vernetzung

- Vernetzung braucht gemeinsame Grundsätze und Qualitätskriterien
- Vernetzung braucht eine Federführung und Verbindlichkeit
- Vernetzung braucht Barrierefreiheit und Partizipation
- Vernetzung braucht Transparenz und muss sich die Möglichkeiten der Digitalisierung zu Nutze machen

# Vielen Dank!

Weitere Informationen unter: [www.ksl-nrw.de](http://www.ksl-nrw.de)



KSL.NRW



@ksl\_nrw



KSL NRW



@ksl\_nrw